

Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Oettingen : SSV Höchstädt/Donau
Samstag, 25.11.2023, 18:00 Uhr

Wagner in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) traf der TSV Oettingen am vergangenen Samstag im 7. Saisonspiel auf den SSV Höchstädt/Donau. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Schmidt / Gump. Erwähnenswert war, dass der SSV Höchstädt/Donau diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ein Satz reichte nicht, weshalb Schwab / Sandner das Spiel gegen Saur / Wanek mit 1:3 verloren. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Nicht so gut lief es für Berg / Hermann beim 5:11, 9:11, 1:11 gegen Schmidt / Gump. Wenig Gegenwehr leisteten Heller / Hermann beim 7:11, 8:11, 2:11 gegen Wagner / Schlecht. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Artur Berg das als ausgewogen eingestufte Spiel gegen Ralf Gump und gewann in vier Sätzen. Nur einen Satz verlor Björn Schwab bei seinem Sieg gegen Wolfgang Schmidt und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Camillo Heller bekam wenig später seinen Gegner Robin Wagner beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Matthias Hermann, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Andreas Saur wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Nur einen Satz verlor Matthias Sandner beim 11:8, 11:8, 3:11, 11:9 gegen Jürgen Wanek und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Deutlich nach Sätzen war indessen die Drei-Satz-Pleite von Johannes Hermann gegen Johannes Schlecht, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Wolfgang Schmidt konnte Artur Berg den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Nach diesem Einzel steht Berg somit bei 4 Siegen und 10 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Schmidt ein 13:1 ausweist. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Ralf Gump zunächst nicht gut aus, so gewann Björn Schwab im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:7 für Schwab und 2:4 für Gump seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Unglücklich war Camillo Heller in der Begegnung gegen Andreas Saur, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Heller nun bei 6 Siegen und 5 Niederlagen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Zwischenzeitlich konnte Matthias Hermann zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor wenig später die Partie gegen Robin Wagner aber trotzdem klar mit 8:11, 11:8, 10:12, 9:11. Obwohl Matthias Sandner fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Johannes Schlecht zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Johannes Hermann das Match gegen Jürgen Wanek und gewann mit 4:11, 11:7, 11:8 11:2. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Eine umkämpfte Niederlage

gab es wiederum für Schwab / Sandner beim 6:11, 12:10, 11:8, 11:13, 9:11 gegen Schmidt / Gump. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schmidt / Gump mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Damit war der 9. Punkt für den SSV Höchstädt/Donau im Kasten.

Durch diese Niederlage hat der TSV Oettingen in der Saison nun 2 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 01.12.2023 gegen die TTF Unteres Zusamtal 2001 bevor. Für den SSV Höchstädt/Donau steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den FC 1929 Mertingen am 01.12.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 14:0 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Oettingen

Doppel: Schwab / Sandner 0:2, Berg / Hermann 0:1, Heller / Hermann 0:1

Einzel: A. Berg 1:1, B. Schwab 2:0, C. Heller 0:2, M. Hermann 1:1, M. Sandner 2:0, J. Hermann 1:1

SSV Höchstädt/Donau

Doppel: Schmidt / Gump 2:0, Saur / Wanek 1:0, Wagner / Schlecht 1:0

Einzel: W. Schmidt 1:1, R. Gump 0:2, A. Saur 1:1, R. Wagner 2:0, J. Schlecht 1:1, J. Wanek 0:2